

Rätseltour auf der Klosterhalbinsel Wettingen

Seit April können sich Familien wieder auf die Suche nach der «verlorenen Botschaft» begeben. Bei dieser kniffligen Rätseltour gilt es, den Mysterien eines ungeklärten Falls auf die Spur zu kommen. Die abenteuerliche Tour führt über die gesamte Klosterhalbinsel Wettingen, zum verwunschenen Abthaus oder zur historischen Klosterkirche - und macht die Familien mit den vielfältigen Facetten und Geheimnissen der Klostersgeschichte bekannt.



Rätsel entschlüsseln im Team und in die Welt um 1762 eintauchen.



Die acht Rätselstationen helfen, das Mysterium zu lösen.

Das besterhaltene Zisterzienserkloster der Schweiz mit seiner prachtvollen Klosterkirche und den zahlreichen Gärten ist Schauplatz einer einmaligen Rätseltour: «Die verlorene Botschaft». Dabei lösen Familien spannende Rätsel - denn es gilt, das Mysterium zu lüften, was genau am 29. Mai 1762 im Kloster Wettingen geschah. Nur wer den geheimnisvollen Aufzeichnungen des Freskenmalers Eustachius Gabriel folgt und dabei die entsprechenden Aufgaben korrekt löst, wird erfahren, was damals genau vorgefallen ist.

Den Mysterien auf der Spur

Die Suche nach der Wahrheit führt über die gesamte Klosterhalbinsel und durch verschiedene historische Gebäudeteile zu acht Rätselstationen. Unterwegs tauchen die Familien in vielfältige Aspekte des Klosterlebens ein, stossen immer wieder auf Ungereimtheiten, lösen verschiedene Rätsel, die wiederum neue Hinweise liefern, um dem Mysterium des ungeklärten Falls auf die Schliche zu kommen. Dabei darf auch ein Besuch im verwunschenen Abthaus von 1726 nicht fehlen – genauso wenig wie die Entdeckung der historischen Klosterkirche.

Eintauchen in die Welt um 1762

Wer den Erzählungen von Eustachius lauscht, wird Karten studieren, Rätsel entschlüsseln und allerlei erforschen. So tauchen die Familien zwei Stunden lang tief in die Welt um 1762 ein. Diese einzigartige Rätseltour voller spannender Abenteuer ist für Kinder ab 8 Jahren geeignet, selbstständig durchführbar und im Museumseintritt inkludiert.

Weitere Informationen erhält man unter klosterhalbinselwettingen.ch